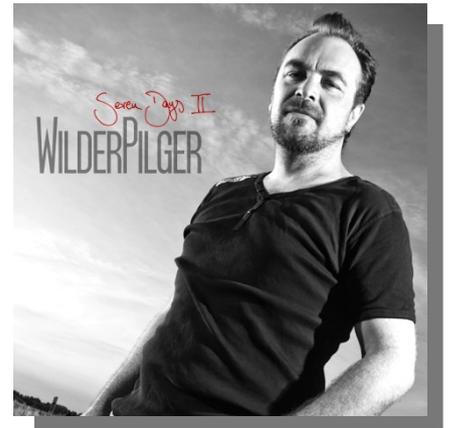


WilderPilger

All the things / Seven Days Tour

"WilderPilger" ist Liedermacher und Sänger, außerdem Komponist von Instrumentalmusik für Fernsehproduktionen und Hörspiele. Seit über 20 Jahren schafft er es, sich musikalisch immer wieder neu zu erfinden und doch seinen unverwechselbaren Stil zu behalten. Seine Lieder klingen wie ein gereifter Bob Dylan mit schöner Stimme, ohne so stark im amerikanischen Folk verwurzelt zu sein. Hier findet man einen klassischen Songwriter, der auf der Bühne astreine Gitarrenpop - Musik im Stil von Oasis mit einer Stimme vorträgt, die der von Johnny Cash nicht unähnlich ist. "Die Erzählungen und Anekdoten in den Spielpausen erinnern in ihrer Unterhaltsamkeit sind Kabarett, halten sich aber von platter Komik fern." (Hamburger Abendblatt)



Als Gitarrist ist Florian Baessler über jeden Zweifel erhaben, in seinem Live - Programm nutzt er die volle Bandbreite der technischen Möglichkeiten: Durch Live - Looping lässt er seine Musik Stück für Stück jeden Abend neu entstehen, der Zuhörer hört Gitarren, Schlagzeug, Bass und Streicher, Chöre und Piano - alles von nur einer Person mit Stimme und Gitarre gespielt.

In den letzten Jahren konzentrierte sich WilderPilger auf seine eigenen Kompositionen, mit seinem neuen Doppelalbum "Seven Days reloaded" besinnt er sich auf eine Qualität zurück, die ihn zu Beginn seiner Laufbahn bekannt gemacht hat: Die Neuinterpretation von Stücken, die andere Künstler zu Stars gemacht haben. "Oft lassen sich Eigenkomposition und Cover im Programm kaum unterscheiden, da der charismatische Sänger jedem Stück sehr geschickt seinen Stempel aufdrückt." (Folk Singer Mag)

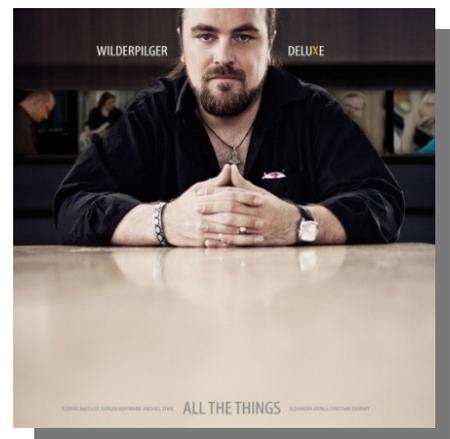
Auf der Suche nach den festen Größen in der deutschen Live - Musikszene kommt man an diesem Künstler nicht leicht vorbei. "Er beeindruckt durch Bodenständigkeit und Virtuosität und muss den Vergleich mit international bekannten Acts nicht scheuen." (SZ)

Pressestimmen zu „All the things“

"(...) dieses unerhört eingängige Album sticht aus der großen Menge der (...) Veröffentlichungen heraus. Es klingt, als hätte Norah Jones' gefühlvolle Band eine Mischung aus Tom Jones und Johnny Cash als Sänger verpflichtet (...)"

"Vom Songwriting und den Arrangements auf diesem Album können sich viele deutsche Bands inspirieren lassen. "All the things" klingt authentisch uramerikanisch und könnte auch von einem der alten Haudegen der US - Songwriterszene produziert worden sein. Im deutschen Süden vermutet man den Erzeuger dieser Lieder jedenfalls nicht."

"Big on country music influences (right down to a guitar twang) with a very slight dabbling of rock thrown into the soup, All the things is a storyteller's journey through everything from coping with that annoying person in the audience at any given show ('All The Things'), the love / hate



paradox of being a travelling musician ('Really Like To Stay'), fatherhood ('Your Love', 'Sleeping St. Salomon'), love ('Mine'), fear ('Breathe'), life 'Down Down Down').... very down to earth. Musically the album is rock solid on a foundation of acoustic guitars and Baessler's lush voice, backed by the organic warmth of piano, Hammond organ, upright bass and electric guitar as required. This can't be stressed enough; All The Things sounds and acts like it was made by real people in a real studio, discussing and arguing and laughing with each other as the songs were brought to life."

Kontakt / Booking:

pilger@wilderpilger.de / +49 170 4406237 / www.wilderpilger.de